

Berliner Verein zur Förderung der MEGA-Edition e.V.

Berliner Verein zur Förderung der MEGA-Edition e.V.
c/o Rolf Hecker, Ribbecker Str. 3, 10315 Berlin

Anschrift: c/o Rolf Hecker
10315 Berlin, Ribbecker Str. 3
Tel./Fax: 030/5296525
Email: r.hecker@t-online.de
Internet: www.marxforschung.de

Vorstand:
Prof. Dr. Rolf Hecker
Prof. Dr. Ehrenfried Galander
Prof. Dr. Martin Hundt
Dr. Barbara Lietz

Berlin, im Dezember 2006

Newsletter Nr. 10*



In der japanischen Stadt Sendai bereitet man sich auf das Jahr des Wildschweines vor.
Aufnahme von Rolf Hecker vom 12. Dezember 2006 anlässlich eines Arbeitstreffens zur weiteren Bearbeitung von MEGA II/13 an der Tohoku Universität.

*Liebe Vereinsmitglieder,
liebe Freunde und Förderer,
liebe Kolleginnen und Kollegen,*

der traditionelle Jahresrückblick unseres Vereins und der Ausblick auf die Vorhaben des kommenden Jahres knüpft an die erfolgreiche und kontinuierliche Tätigkeit der letzten Jahre an. Es wurde Bewährtes fortgesetzt. Hervorzuheben ist vor allem das Kolloquium am 25. März 2006 im Einstein-Saal der BBAW zum Thema „Marx und die Naturwissenschaften im 19. Jahrhundert“, veranstaltet gemeinsam mit der IMES, anlässlich des 70. Geburtstages von Prof. Dr. Anneliese Griese. Die Ergebnisse des Kolloquiums

liegen inzwischen gedruckt in der Neuen Folge 2006 der Beiträge zur Marx-Engels-Forschung vor.

Besonders wichtig war, dass es gelungen ist, den „Publikationsstau“ aufzulösen und die regulären Jahrbände der Beiträge zur Marx-Engels-Forschung, NF 2004 und NF 2005 sowie den Sonderband 5 zu veröffentlichen. Das war nur möglich durch das finanzielle Engagement des Vereins und die Einwerbung von zusätzlichen Spenden zur Finanzierung der Drucklegung. Dafür sei allen Mitgliedern und Spendern herzlich gedankt.

Auch im zurückliegenden Jahr haben wir mit verschiedenen Mitteln die Herausgabe der MEGA unterstützt. Besonders erinnern möchte ich an die gut besuchte öffentliche Veranstaltung am

* Rundschreiben/Newsletter des Vereins erscheinen seit 1998 in unregelmäßiger Folge.

28. November, auf der Prof. Dr. Manfred Neuhaus, Leiter der MEGA-Arbeitsstelle und Sekretär der IMES, über den von ihm bearbeiteten MEGA-Band IV/12 zum Thema „Marx' Studien zur Geschichte Spaniens (1853/1854)“ sprach, der in wenigen Wochen erscheinen wird. Darüberhinaus haben wir fünf weitere öffentliche Veranstaltungen gemeinsam mit der „Hellen Panke“ durchgeführt.

Für das Jahr 2007 möchte der Vorstand folgende Veranstaltungen ankündigen:

7. März: Verleihung des Rjazanov-Preises 2006, Vorstellung der Arbeiten durch die KandidatInnen; anschließend Jahresmitgliederversammlung.

III. Quartal: *Marx-Sommer-Schule*. Veranstaltung mit der Marx-Gesellschaft e.V. und mit Unterstützung von „Helle Panke“; 3 bis 4-Tagesprogramm mit einführenden Vorträgen und Seminaren. Leider ist es uns 2006 nicht gelungen, eine solche Veranstaltungsreihe zu etablieren, aber wir sollten einen neuen Anlauf nehmen.

13. Oktober: Kolloquium anlässlich des 70. Geburtstages unseres Vereinsmitglieds Prof. Dr. Renate Merkel-Melis, gemeinsam mit „Helle Panke“ zur Förderung von Politik, Bildung und Kultur e.V., zum Thema „Das Spätwerk von Friedrich Engels“.

Über diese genannten Veranstaltungen hinaus sollten wir noch zwei bis drei Abendveranstaltungen anbieten können. Dazu werden Vorschläge von den Mitgliedern erbeten.

Für 2007 wird erneut der David-Rjazanov-Preis ausgeschrieben. Arbeiten jüngerer AutorInnen (bis 35 Jahre) können bis zum 30. September 2007 eingereicht werden.

In 2007 werden folgende Publikationen vorbereitet:

Wissenschaftliche Mitteilungen. Heft 6

Die historisch-kritische Edition von Marx' Kapital in deutsch-japanisch-russischer Forschungskooperation

In dem Band werden die Vorträge von zwei wissenschaftlichen Veranstaltungen veröffentlicht, die Ende November 2005 in Japan stattfanden und auf denen sich die MEGA-Editoren aus Deutschland und Russland mit japanischen, chinesischen und koreanischen Wissenschaftlern austauschten.

Wissenschaftliche Mitteilungen. Heft 7

Methodische Defizite der Kapital-Interpretation

In diesem Band von einer Autorengruppe um Dieter Wolf geht darum, zu einem ebenso umstrittenen wie häufig diskutierten Thema Stellung zu beziehen, das zu einer Klärung der dialektischen Methode im *Kapital* herausfordert.

Beiträge zur Marx-Engels-Forschung. Neue Folge 2007

150 Jahre Grundrisse der Kritik der politischen Ökonomie

Der Band soll der Ausarbeitung des ökonomischen Manuskripts von 1857/58 durch Marx und seiner Rezeption als „Grundrisse der Kritik der politischen Ökonomie“ gewidmet werden. Aufsätze sollten bis 30. Juni 2007 bei den Herausgebern eingereicht werden.

Der Vorstand freut sich über Anregungen für Veranstaltungen, für die Ausgestaltung der Internet-Seite und über regelmäßig eingehende Beiträge und Spenden.

Ein frohes Weihnachtsfest und für das kommende Jahr Gesundheit und alles Gute wünscht



Prof. Dr. Rolf Hecker
Vorsitzender